



**Depesche Nr. 42 vom 09. November 2008
vom Hessischen Luftsportbund e.V.**

Informationsveranstaltung des DAeC zu den neuen EU-Pilotenlizenzen

In der letzten „HLB-Depesche“, dem elektronischen Rundschreiben des Hessischen Luftsportbundes e.V., wurden alle hessischen Luftsportlerinnen und Luftsportler über die geplanten Veränderungen der neuen EU-Pilotenlizenzen und über die Möglichkeit der Kommentierung informiert.

Im Anschluß daran haben sich einige - aber viel zu wenige - Luftsportler gemeldet, um an der Kommentierung teilzunehmen. Es ist traurig, daß hier nur wenig Engagement der hessischen Luftsportvereinsvorsitzenden erkennbar ist, denn das Thema betrifft uns alle, zumal es jetzt darum geht, alle luftsportrelevanten Mängel in diesem Werk ausfindig zu machen und bis zum 15. Dezember 2008 entsprechend zu kommentieren.

Jedes Mitglied - insbesondere die Vorsitzenden - sollten daher die Gelegenheit nutzen und die Interessen ihrer Vereinsmitglieder wahrnehmen. Hierzu bietet der Deutsche Aero Club insgesamt fünf Informationsveranstaltungen, bei denen ausführlich über den Gesetzesentwurf diskutiert werden kann. Grundsätzlich kann sich jeder Luftsportler zu diesen Informationsveranstaltungen anmelden und sich grundlegend informieren. Diese Informationsveranstaltungen des DAeC finden diesmal leider nicht in Hessen statt. Wir Hessen haben häufig Informationsveranstaltungen in Hessen, insbesondere an der Landessportschule in Frankfurt am Main, einberufen, wo unsere Fliegerkameraden aus ganz Deutschland anreisen mußten. Nun finden die oben genannten fünf Veranstaltungen an anderen Orten statt.

(1) 15. November 2008

Sportpark Rabenberg (Sachsen), 13:00 – 16:00 Uhr

(2) 16. November 2008

Greiding (Bayern), 11:00 – 16:00 Uhr

(3) 29. November 2008

Kamen, 11:00 – 16:00 Uhr

(4) 30. November 2008

Stuttgart, 11:00 – 16:00 Uhr

(5) 07. Dezember 2008

Verden, 11:00 – 16:00 Uhr

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten ist eine Anmeldung erforderlich.
Das notwendige Formular ist dieser Depesche als PDF Dokument beigelegt.



Kommentierung der neuen EU-Pilotenlizenzen

Nach dem Willen des EU-Ministerrats und des EU-Parlaments sollen bis zum April des Jahres 2012 alle nationalen Lizenzsysteme (incl. JAR-FCL) durch ein EU-Pilotenlizenzsystem abgelöst werden. Auch Flugschulen und der Flugbetrieb sollen bis zu diesem Datum durch EU-Verordnungen geregelt werden. Es wäre nun zu umfangreich, alle geplanten Punkte aus dem Entwurf der Europäischen Luftfahrtbehörde (EASA) an dieser Stelle vorzustellen. Hierzu hat der DAeC eine Internetseite erstellt, die über alle Neuregelungen und die zu erwartenden Restriktionen für Luftsportler aufklärt.

Internet: http://www.daec.de/themen/eu_fcl.php

Interent: <http://www.daec.de/eufcl/index.php>

Weiterhin kann zur Hilfe die Internetseite „JAR-Contra“ angeschaut werden. Dabei handelt es sich um eine Bürgerinitiative von Teilnehmern der allgemeinen Luftfahrt im deutschsprachigen Raum. Alle auf dieser Internetseite diskutierten Themen wenden sich gegen einschneidende Beschränkungen des Luftsports in Deutschland. „JAR-Contra“ hat sich im Jahre 2004 als modernes offenes Piloten-Forum im Internet gegründet. Es dient zum allgemeinen Informationsaustausch und ist sehr hilfreich, um den Gesetzesentwurf der Europäischen Luftfahrtbehörde (EASA) besser zu verstehen.

Internet: <http://jarcontra.csa-gmbh.com>

Ein Blick auf die Internetseite der Europäischen Luftfahrtbehörde (EASA) - diese Internetseiten sind auch in deutscher Sprache verfügbar - ist ebenfalls hilfreich.

Internet: http://easa.europa.eu/ws_prod/g_de/g_about.php

Speziell für Kommentare, die bis zum 15. Dezember 2008 abgegeben werden können und sollen, hat der Deutsche Aero Club eine Hilfe und Anleitung erstellt. Diese fünf PDF Seiten haben eine Dateigröße von rund einem MByte und werden aufgrund der Aktualität dieses Themas mit dieser Depesche mitgeliefert (siehe Anhang).

Rechtlicher Hinweis:

Die im Rahmen dieser Depesche genannten Links auf anderen Internetseiten sind lediglich ein Serviceangebot des Hessischen Luftsportbundes e.V. Der Hessische Luftsportbund e.V. verantwortet nicht die Inhalte der verlinkten Seiten. Diese Inhalte werden ausschließlich vom jeweiligen Betreiber allein verantwortet. Sie geben weder unbedingt die Meinung des Hessischen Luftsportbundes e.V. wieder noch macht sich der Hessische Luftsportbund e.V. deren Meinungen unbedingt zu eigen.



Stellenbörse für Luft- und Raumfahrtberufe

Das Spektrum der Berufe in der Luftfahrt ist weit: Piloten, Fluglotsen, Ingenieure und Techniker in der Entwicklung und im Flugzeugbau, Fliegerärzte oder Journalisten sind nur einige Beispiele aus der Liste der möglichen Berufsformen. Damit Luftsportler, die Sport und Beruf zusammenbringen wollen, direkte Informationen über die Anbieter von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen bekommen oder ein Stellengesuch aufgeben können, wurde auf der Internetseite des Deutschen Aero Clubs eine „Jobbörse“ eingerichtet.

Ansprechpartnerin für Anbieter und Stellensuchende:

Deutscher Aero Club e.V.

c/o Frau Christina Jung

Telefon: 0531 - 23 540 - 27

E-Mail: c.jung@daec.de

Dieser Depesche sind drei Stellenangebote als PDF Dokument angefügt.

- a) Zivildienststelle bei der Jugendbildungsstätte auf der Nordseeinsel Juist
- b) Zivildienst auf dem Segelflugplatz Lüsse (Großraum Berlin)
- c) Aus- und Weiterbildung in der Luftfahrt bei TRAINICO (Berlin Brandenburg GmbH)

Videofilm „Ein letzter Flug nach Berlin-Tempelhof“

Das Ressort Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes e.V. bemüht sich, auch neben den vorhandenen Text- und Bildberichten - zusehends Videoberichte über den Luftsport zur Verfügung zu stellen.



Am 27. September 2008 hatte sich eine Gruppe hessischer Doppeldecker-, Kiebitz- und Ultraleichtpiloten getroffen und ist gemeinsam von Reiskirchen aus ein letztes Mal nach Berlin-Tempelhof geflogen. Der Film (hier in verkürzter Form von Fluglehrer Peter Wagner aus Gießen) zeigt wunderschöne Luftaufnahmen entlang der Flugreise von Hessen nach Berlin sowie von Berlin über Eisenach zurück nach Reiskirchen. Die Aufnahmen verdeutlichen eindrucksvoll, wie schön das Fliegen ist.

Dieser Videofilm steht auf folgenden Internetseiten zum Anschauen zur Verfügung:

Internet: <http://www.hlb-info.de/presse/videomaterial.htm>

Internet: http://www.clipwings.com/index.php?command=show_video&video_id=338



Wenn hessische Luftsportlerinnen und Luftsportler, die ebenfalls gerne ihre „Lufterlebnisse“ auf Video aufzeichnen, ihre Videofilme auch über die Internetplattform des Hessischen Luftsportbundes e.V. einem breiteren Publikum zur Verfügung stellen möchten, können sich hierzu an den Pressereferenten wenden. Wichtig: Die Videofilme müssen frei von Urheberrechten Dritter sein, d.h. es darf keine kommerzielle Musik verwendet werden.

Pressereferent des Hessischen Luftsportbundes e.V.
c/o Herr Markus Lenz
E-Mail: pressebox@hlb-info.de

Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 1) Depesche Nr. 42 vom 09. November 2008
- 2) Anmeldung DAeC-Informationsveranstaltung zu den EU-Pilotenlizenzen
- 3) Hilfe zur Kommentierung der neuen EU-Pilotenlizenzen vom DAeC
- 4) Drei Stellenangebote für Luft- und Raumfahrtberufe

Mit fliegerischen Grüßen
Hessischer Luftsportbund e.V.
- Pressereferent -

Anmeldung zur

Infoveranstaltung über geplantes EU-FCL

bitte per Fax an: 0531 23540-11

oder per Mail an: Andrea Holub - a.holub@daec.de

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

eMail: _____

Tel: _____

Verein: _____

Landesverband/Mitgliedsverband: _____

Mitgliedsnummer: _____

Ich möchte am Workshop in

- Sachsen - Sportpark Rabenberg am 15. November 2008
- Bayern - Greiding am 16. November 2008
- Stuttgart am 30. November 2008
- Verden – 07. Dezember 2008
- Kamen – 29. November 2008

teilnehmen.

Ich beachte die Informationen auf www.daec.de/roadshow.php zur genauen Angabe von Ort und Zeit.

Unterschrift: _____

ZIVILDIENTST ...



- ... mit handwerklicher Orientierung!
- ... in einem starken und dynamischen Team!
- ... in Kontakt mit jungen Menschen!
- ... in naturbelassener Umgebung!



Die Nordseeinsel Juist

Die Jugendbildungsstätte Juist sucht fortwährend Zivildienstleistende zur Mitwirkung in unserer **Werkstatt** und bei **Hausmeistertätigkeiten**.

Wir erwarten handwerkliche Kompetenz und die Bereitschaft, an der Jubi zu wohnen.

Wir bieten landschaftlich Natur Pur, Unterkunft und Verpflegung und interessante Aufgabenstellungen.



Kontakt / Bewerbungen an:

Jugendbildungsstätte Juist
z. Hd. Herrn Schmidt
Flugplatzstr. 31, 26571 Juist
Fon: 04935 213

schmidt@jubi-juist.de



Mehr Infos??

www.jubi-juist.de

Die anerkannte Alternative zum Zivildienst -

Freiwilliges Soziales Jahr!

Pädagogische Arbeit

12 Monate (kein Überbrückungs-Loch)

... bei uns möglich!

Zivildienst auf dem Segelflugplatz Lüsse (bei Berlin)

In der Flugplatzgemeinschaft Lüsse ist der Märkische Flugsportverein Lüsse e.V. eine anerkannte Zivildienststelle und beschäftigt zwei Dienstleistende auf dem Segelfluggelände in Lüsse.

Die Stellen sind im Bereich Umwelt- und Naturschutz ausgewiesen. Hieraus sind Aufgaben ganzjährig auf dem rund 90 ha großen Flugplatzgelände zu erledigen. Landschaftspflege und Artenschutz haben dabei eine maßgebliche Rolle.

Zu den Aufgaben der "Zivis" gehören unter anderem:

- Pflegemaßnahmen im Bereich Natur und Landschaftspflege
- Im Artenschutz gehört die Bereitstellung und Pflege von Brut- und Unterschlupfmöglichkeiten für Vögel und Feldsäugetiere
- Weiterentwicklung und Pflege von Feuchtbiotopen auf dem Flugplatzgelände
- Bereitstellung von umweltbezogenen Informationen für Flugplatznutzer und -besucher

Für die Bewerbung um einen Zivildienstplatz solltest du

- Interesse für den Umwelt- und Naturschutz mitbringen
- an handwerklichen Tätigkeiten gefallen finden und
- als Kriegsdienstverweigerer anerkannt sein (oder dies in Aussicht haben)

Wir freuen uns besonders über die Bewerbung aktiver Segelflieger, da die Kenntnis des Sportes und der Abläufe auf einem Segelflugplatz sehr hilfreich für die Tätigkeit in unserer Dienststelle sind. Für die Freizeitgestaltung bieten sich entsprechende Möglichkeiten.

Die nächsten **Einstellungstermine** sind: **Frühjahr bis Sommer 2009**

Bei Interesse bitte frühe Meldungen auch für spätere Zeiträume, damit wir eine sinnvolle Planung der Stellen vornehmen können. Weitere Informationen zum Flugplatz und den dortigen Aktivitäten unter www.fccberlin.de

Fragen?:

Marc Benedde (Beauftragter für den Zivildienst)
Märkischer Flugsportverein Lüsse e.V.
Am Flugplatz, 14806 Lüsse
Tel. 033841/31339
Mail: marcbenedde@web.de



Aus- und Weiterbildung in der Luftfahrt

TRAINICO ist zertifiziert nach EASA Part-147

Luftverkehrskaufleute

Umschulungen mit IHK-Abschluss

Fluggerätmechaniker

Instandhaltung / Triebwerkstechnik

Umschulungen mit IHK-Abschluss und EASA Part-66 Cat A

Elektroniker für luftfahrttechnische Systeme

Umschulung mit IHK-Abschluss incl. EASA Part-66 Cat A

Maintenance Mechanic Cat A Credit 103

Fortbildung für förderliche Berufe nach Regelung durch das Luftfahrtbundesamt

Maintenance Mechanic (Construction Techniques)

Cat A1 Credit 146

Fortbildung für Metallberufe

Aircraft Specialist

Fortbildung für Metall- bzw. Elektro/Elektronikberufe

Triebwerkmechaniker

Fortbildung für ausgewählte Metallberufe nach Vorgaben der jeweiligen Unternehmen

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter:

www.trainico.de

Telefon: 030 - 8875 5050

Fax: 030 - 8875 5041

E-Mail: customerservice@trainico.de



Aus- und Weiterbildung in der Luftfahrt

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltung
jeden Donnerstag
16.00 Uhr
im Lufthansatrainingzentrum
Schützenstrasse 10
12526 Berlin

(Informationsveranstaltungen im Bundesgebiet auf Anfrage)

Anfahrtskizze

